Schloss-Stadt Hückeswagen Der Bürgermeister Fachbereich III - Bauen, Planung, Umwelt

Sachbearbeiter/in: Matthias Müller



Vorlage

Datum: 05.10.2015 Vorlage FB III/2836/2015

TOP	Betreff
	Neugestaltung Etapler Platz

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss ermächtigt die Verwaltung, gemeinsam mit der Horus GmbH die in der Sitzung vorgestellte Planung für den Umbau des Etapler Platzes zu beauftragen. Weiterhin wird sie ermächtigt, einen Vertrag mit der Horus zu schließen, um den Umbau 2016 gemeinsam durchzuführen. Der für die Bauleistung ohne Ingenieurkosten anfallende Betrag darf maximal 75 T€ betragen. Eine Überschreitung dieser Summe erfordert einen Beschluss des Bauausschusses.

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ausschuss für Bauen und Verkehr	22.10.2015	öffentlich
Rat	26.11.2015	öffentlich

Sachverhalt:

In der Sitzung vom 26.01.2015 wurde ein Entwurf zur Neugestaltung des Etapler Platzes vorgestellt, der durch die Revis Projektplan GmbH in Abstimmung mit der Stadtverwaltung erstellt wurde. An der Grundanordnung der Parkplätze, die in zwei Abstimmungsterminen mit den benachbarten Einzelhändlern ebenfalls auf Zustimmung stieß, wird festgehalten. Der Entwurf wurde insofern in der Zwischenzeit weiter konkretisiert, als dass die Standorte für acht Bäume, für Fahrradständer sowie für den Taxistand bestimmt wurden. Zudem wurden drei behindertengerechte Parkplätze eingeplant. Der Investor hat zugesichert, zu prüfen, ob eine Sitzbank im neuen Eingangsbereich zum Kaufpark aufgestellt werden kann.

Mit der Eigentümerin des Neubaus (Horus Sieben GmbH & Co. KG), wurde im Kaufvertrag vereinbart, dass der Umbau des Platzes vom Neubau bis zur Gebäudekante Albus / Bubbles durch die Horus erfolgt. Der übrige Teil des Platzes bis zur Volksbank wurde nicht in die Vereinbarung aufgenommen.

Im Zuge der Planentwicklung hat sich jedoch gezeigt, dass sowohl gestalterisch-funktional als auch technisch der Umbau dieses Platzteils ebenfalls geboten ist. Es handelt sich um eine Fläche von rund 500 m². Sie bildet einen Anteil von 19,6 % der Gesamtplatzfläche. Diese Unter-

ordnung lässt es als sinnvoll erscheinen, dass sich die Stadt an die Maßnahme der Horus anschließt.

Es soll daher ein Vertrag mit der Horus geschlossen werden mit dem Inhalt, dass die Stadt die für diese Fläche anfallenden Baukosten anteilig der Gesamtfläche trägt, die Horus die Gesamtmaßnahme beauftragt und die Stadt den Betrag an die Horus leistet. Dies ist auch im Hinblick auf die Gewährleistung und einen reibungslosen Baustellenablauf geboten.

Bei einem geschätzten Preis von 120 €/m² netto ergibt sich ein rechnerischer Preis von 72.114 € brutto für die 505 m². Um dem Ausschuss gegenüber Kostensicherheit zu gewährleisten, wird die Höhe dieser Erstattung per Beschluss und im Vertragstext begrenzt auf 75.000 €. Die Angebotspreise und tatsächlichen Kosten sind der Stadt nachzuweisen.

Eine Überschreitung dieser Schätzkosten erfordert einen neuerlichen Beschluss des Bauausschusses. Die Verwaltung wird sich selbstredend dafür einsetzen, die Schätzkosten einzuhalten.

Die Ingenieurkosten sind in den genannten Summen nicht enthalten. Diese belaufen sich nach der vorläufigen Berechnung auf rd. 8.200 €.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Kostenregelung für den Großteil des Platzes ist im Kaufvertrag geregelt. Die Umbaukosten für die Restfläche von rd. 500 m² sind aus dem städtischen Haushalt zu finanzieren. Im Produkt Straßenunterhaltung (Nr. 1.54.01.01) sind Mittel vorhanden, die hierfür zu verwenden sind.

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			
genommen		1	
]

Anlagen:

Auszug Vertrag Flächenaufteilung Neugestaltung Etapler Platz (hier: Anlage 4) geplante Flächenaufteilung Neugestaltung Etapler Platz